

SIEBZEHNTES  
ABONNEMENT-KONZERT

IM SAALE DES  
GEWANDHAUSES ZU LEIPZIG

DONNERSTAG, DEN 11. FEBRUAR 1909.

Leitung: Professor *Arthur Nikisch*.

ERSTER TEIL.

Ouvertüre zu »Donna Diana« von E. N. VON REZNIČEK.

Symphonie (As dur, Op. 55) von EDWARD ELGAR. (Zum 1. Male.)

I. Andante. Nobilmente e semplice — Allegro. II. Allegro molto. III. Adagio.  
IV. Lento — Allegro.



ZWEITER TEIL.

Konzert für Klavier, Flöte und Violine mit Begleitung des Streichorchesters (D dur, Nr. 5 der für Christian Ludwig, Markgrafen von Brandenburg, komponierten 6 Konzerte) von J. S. BACH (Konzertausgabe von A. SILOTI), vorgetragen von den Herren *Alexander Siloti*, *Oscar Fischer* und Konzertmeister *Edgar Wollgandt*.

I. Moderato. II. Affettuoso. III. Allegro.

Entr'acte (B dur) und Ballettmusik (G dur) aus der Musik zu H. von Chezys Drama »Rosamunde« von F. SCHUBERT.

Totentanz (Paraphrase über »Dies irae«) für Klavier und Orchester von F. LISZT, vorgetragen von Herrn *Siloti*.

---

Konzertflügel von Julius Blüthner.

---

Einlaß 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang des Konzertes 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

---

Nächstes, 18. Abonnement-Konzert — In Anwesenheit Sr. Majestät des Königs — Donnerstag, den 18. Februar 1909.

Ouvertüre zu »Benvenuto Cellini« von BERLIOZ. Arie aus den »Puritanern« von BELLINI. Variationen über ein Rokoko-Thema für Violoncell von TSCHAIKOWSKY. Lieder mit

*Christ II y 114,*